



NEWS RELEASE

Und der Emmi geht an.... Sonoco! *Schweizer Milchverarbeiterin wählt IML-Verpackung für rund 50 Sorten Joghurt*

Hockenheim/Zwenkau, 14. Dezember 2015 - Ananas für Asien, Erdbeere für die Emirate? Schweizer Joghurt entwickelt sich zum Exportschlager nach Asien und in den Nahen Osten. Für die Verpackung von rund 50 unterschiedlichen Joghurtsorten setzt die Schweizer Emmi Gruppe aus Luzern auf IML-Lösungen von [Sonoco](#). Die im Dünnwand-Spritzguss gefertigten Verpackungen lösen bisherige Tiefziehbecher mit Haftetikett ab.

Der größte Schweizer Milchverarbeiterin Emmi mit ihren rund 5.300 Mitarbeitern (teilzeitbereinigt) ist eine der Premium-Molkereien in Europa. In der Schweiz fokussiert sich das Unternehmen auf die Entwicklung, Produktion und Vermarktung eines Vollsortiments an Molkerei- und Frischprodukten sowie auf die Herstellung, die Reifung und den Handel von Schweizer Käse. Im Ausland konzentriert sich Emmi mit Markenkonzepten und Spezialitäten auf etablierte Märkte in Europa und Nordamerika sowie zunehmend auch auf Entwicklungsmärkte außerhalb Europas. Aus der Schweiz heraus exportiert Emmi Produkte in rund 60 Länder.

Etliche Millionen Becher für den Emmi-Joghurt werden jedes Jahr aus dem sächsischen Verpackungswerk von Sonoco ins schweizerische Ostermündigen geliefert. Zum Einsatz kommen die 100g-Becher aus Polypropylen bei rund 50 Sorten Joghurt. Neun von zehn dieser Becher landen im Ausland, Tendenz steigend – besonders gefragt ist Schweizer Joghurt im Nahen Osten und in Asien. Für diese Märkte sind ausführliche Informationen zum Produkt besonders wichtig. Hier können die Becher von Sonoco punkten: Die rundum gestalteten Verpackungen bieten etwa ein Viertel mehr Dekorationsfläche als ihr Vorgängerprodukt. Natürlich spielt bei Frischprodukten auch die Hygiene eine zentrale Rolle – und die beginnt bereits bei der Verpackung. Das bei Sonoco eingesetzte Dünnwand-Spritzgussverfahren sorgt für einen hohen Hygienestandard, da der granulare Ausgangsstoff vor dem Spritzen bei rund 220 Grad Celsius geschmolzen wird. Zudem ist die gesamte Produktion am Sonoco-Standort bei Leipzig nach BRC/IoP zertifiziert und unterliegt einem strengen Qualitätsmanagement.

„Unser überzeugendes Kontrollkonzept war mit ausschlaggebend für die Auftragserteilung“, unterstreicht Andreas Rothschink, Sales Director Plastic Packaging bei Sonoco. „Mittels mehrstufiger Kamerakontrolle werden Banderolen- und Bodenetikett abgeglichen, Positioniergenauigkeit und Spiralversatz geprüft, ebenso die volle Ausspritzung des Siegelrandes.“ Um der starken UV-Strahlung in Asien entgegenzuwirken, sind die runden Becher überdies mit hochpigmentierten Lichtschutzetiketten ausgerüstet.

[Kunststoffverpackungen](#) von Sonoco werden in Zwenkau bei Leipzig und im englischen Bradford gefertigt. Hier entstehen vorrangig Becher, Dosen und Schalen mit einem Volumen ab 100 Millilitern Inhalt. Produziert wird auf Hochleistungsmaschinen mit neuester Werkzeug- und Robotertechnologie. Das IML-Verfahren (In-Mould Labelling) ist eine relativ junge Verpackungstechnologie: Ihr Hauptvorteil liegt darin, dass Verpackungsherstellung und Dekoration in einem einzigen Arbeitsgang erfolgen. Das im Spritzgussvorgang mitverarbeitete Etikett besteht vorzugsweise aus dem gleichen Kunststoff wie der Behälter – ein Vorteil auch hinsichtlich des Recyclings, da keine Materialtrennung notwendig wird. Haftvermittler wie Klebstoffe sind unnötig, da beide Teile durch die vorhandene Wärme bei der Verarbeitung miteinander verschmelzen.

IML ermöglicht in der Dekoration der Verpackungen größte Designfreiheit, hervorragende Haptik und exzellente Optik, mit entsprechenden Druckvorlagen sogar fotorealistische Darstellungen. Die Etikettenfolie ist mit matter oder glänzender Oberfläche verfügbar und sorgt für zusätzlichen UV- und Lichtschutz. Die Herstellung der Etiketten kann sowohl im Offset- als auch im Tiefdruck erfolgen.

Über Sonoco Europe

In Europa versorgen mehr als 70 Niederlassungen von Sonoco Kunden mit Lösungen in den Bereichen Global Rigid Paper and Closures, Global Plastics, Packaging Services und Graphics Management. Mit einer großen Bandbreite an Verpackungsmaterialien und -services sowie umfangreichen Kenntnissen im Bereich der technischen Möglichkeiten, der Werkstoffkunde sowie umfassender Fertigungskompetenz verfolgt Sonoco einen ganzheitlichen Ansatz, um mit maßgeschneiderten Lösungen den individuellen Bedürfnissen seiner Kunden gerecht zu werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.sonocoeurope.com.

Über Sonoco

Sonoco wurde 1899 gegründet und ist ein globaler Anbieter von Verpackungen für Konsumgüterverpackungen, industrielle Produkte, Schutzverpackungen, Displays und Services für die Verpackungslieferkette. Mit einem Jahresnettoumsatz von ca. 5,0 Mrd. USD beschäftigt das Unternehmen rund 21.000 Mitarbeiter in 340 Niederlassungen in 34 Ländern und beliefert einige der weltweit bekanntesten Marken in rund 85 Ländern. Sonoco ist Mitglied des 2014/2015 Dow Jones Sustainability World Index. Weitere Informationen über Sonoco erhalten Sie unter www.sonoco.com.

Medienkontakt

Communication Harmonists GmbH & Co. KG
Thorsten Diehl
Poststraße 48
D-69115 Heidelberg
Tel: +49 6221 90574-14
Fax: +49 6221 90574-11
sonoco@commha.de
www.commha.de

###